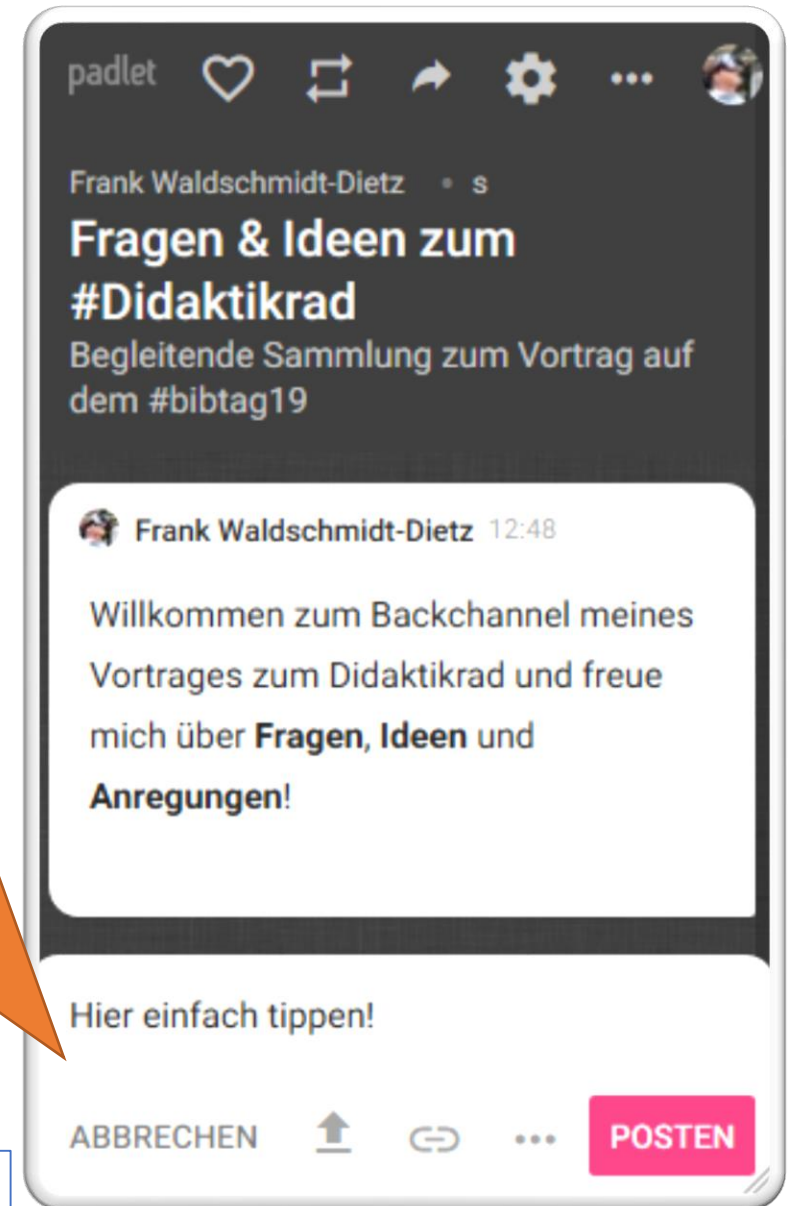


Fragen & Anmerkungen

- Gerne jederzeit zwischendurch hier:



<https://padlet.com/frawadi/bi6fu6rf82k6>

Bitte tauschen Sie sich kurz mit Ihrer Nachbarin/Ihrem Nachbarn aus:



- **Zählt Vermittlung zu Ihren Aufgaben?**
 - in **Präsenz**
(z.B. Schulung, Führung, Präsentation, Beratung)
 - **Online**
(z.B. Produktion von Videos, Lernmodulen, Webseiten)
- **Wie schätzen Sie Ihre diesbezüglichen didaktischen Kenntnisse ein?**
 - Eher gut
 - Eher nicht so gut

Das Didaktik-Rad

- Ist ein Universal-Werkzeug zur Erhöhung Ihrer didaktischen Performance,
- besticht durch seine Einfachheit als Checkliste,
- ist anwendbar auf Vermittlungsvorhaben aller Art
- Einsatz am „point of need“ möglich
- Einzige Anforderung: „Didaktik-Rad“ erinnern und Googlen können



Warum habe ich es entwickelt?

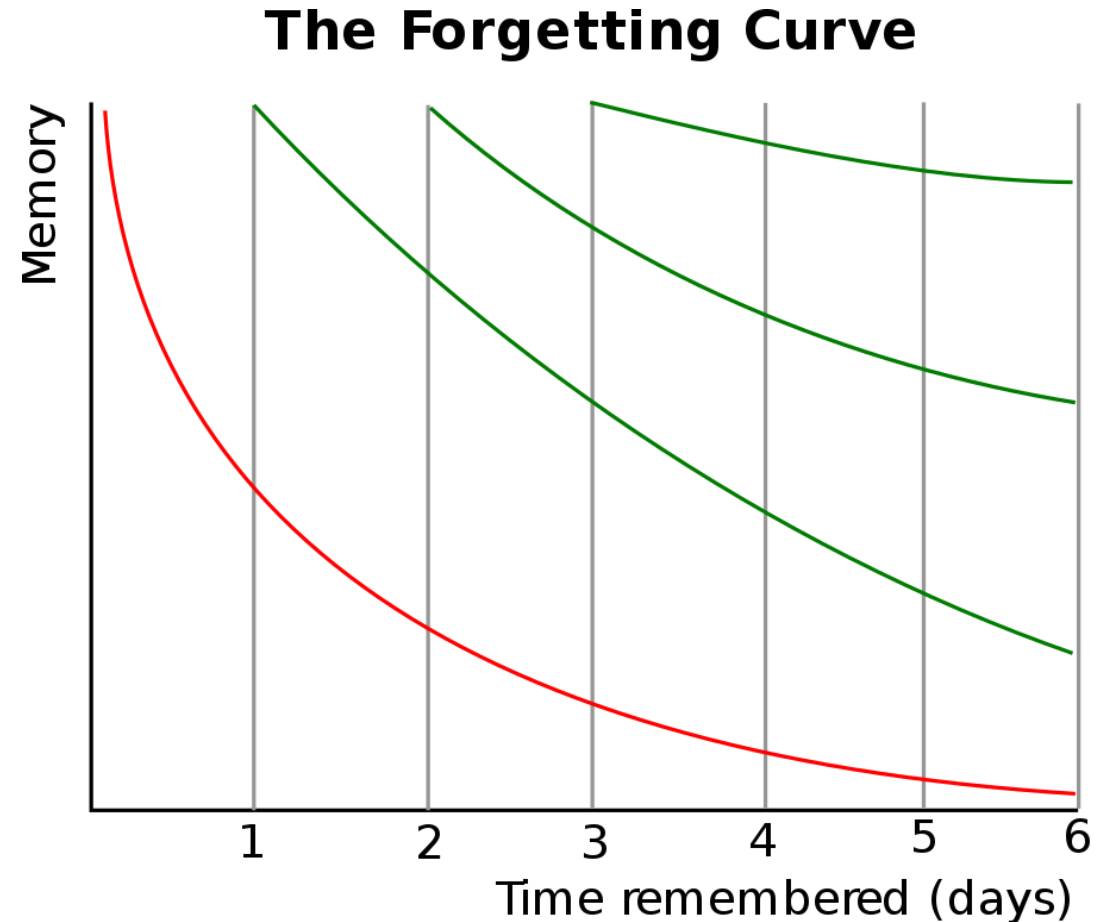


- weil Lebenszeit wertvoll ist,
- es mich schmerzt, wenn diese durch suboptimale Vermittlung vergeudet wird,
- das Vergessen erbarmungslos zuschlägt

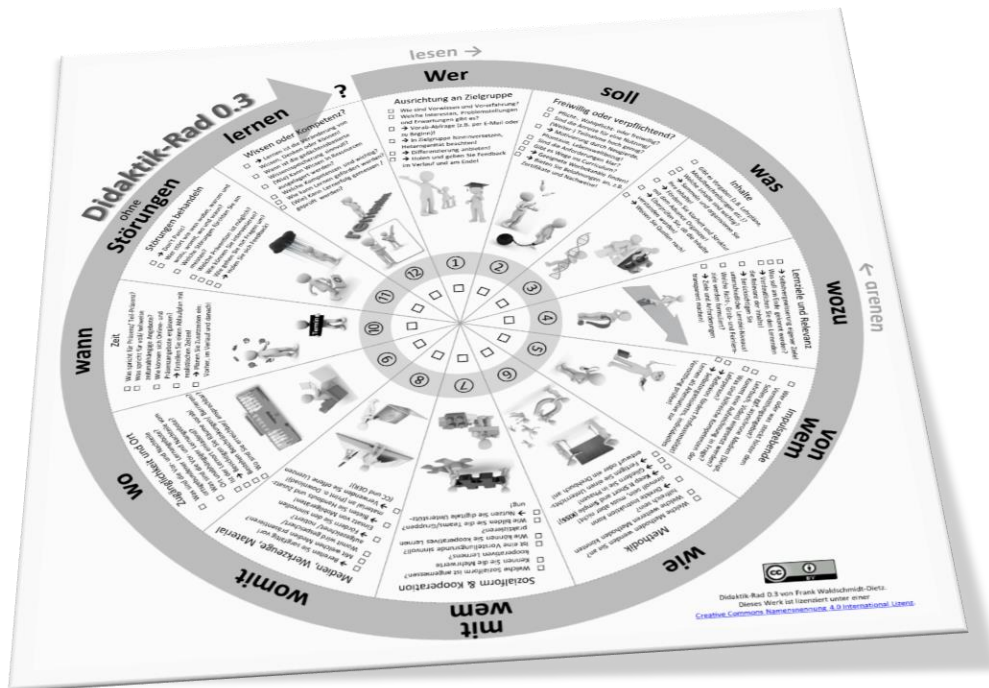
Weshalb als Checkliste?



[Hermann Ebbinghaus](#)



Warum auf EINER Seite?



- Weil
 - mehr leicht erschlägt
 - es dann bei guten Vorsätzen bleibt
 - ein schlechtes Gewissen zurückbleibt
- für eine Seite gibt es keine Ausrede
- lässt sich gut ~~auf ein Shirt~~ drucken

Die Inspiration: Gegenstandsbereiche der Didaktik

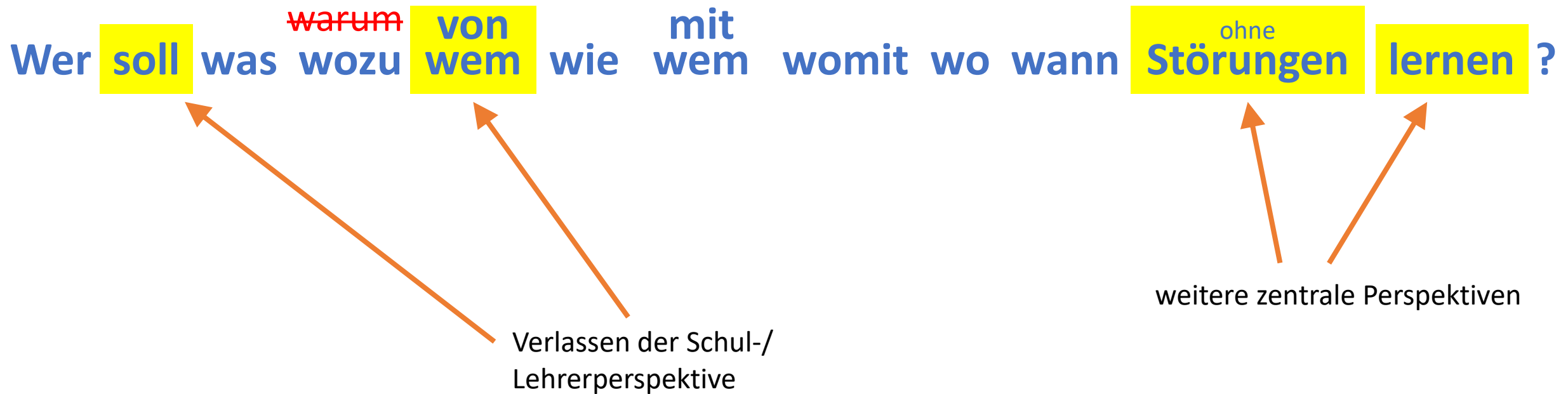
Die Didaktik kümmert sich um die Frage,

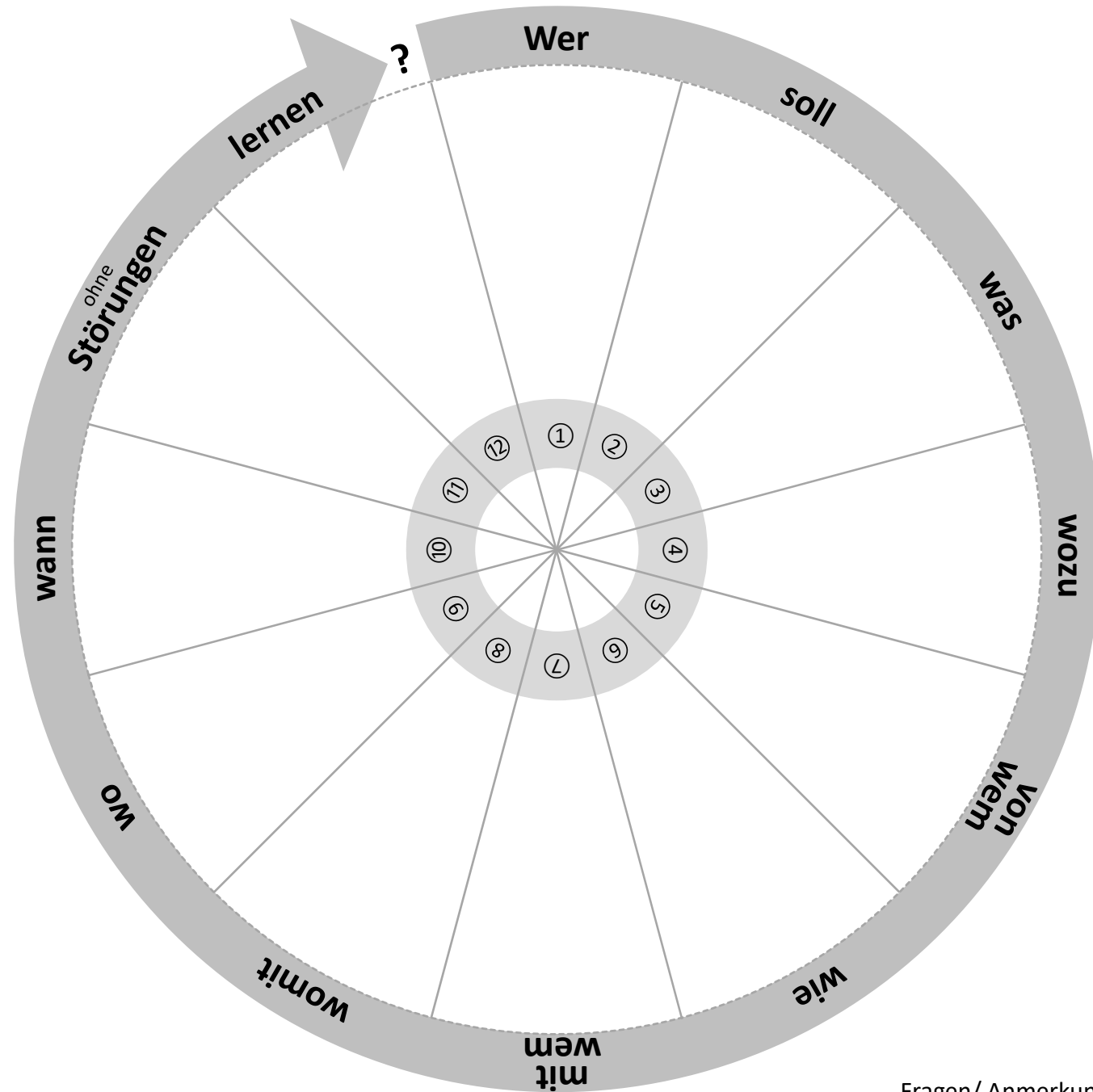
- wer
 - was
 - wann
 - mit wem
 - wo
 - wie
 - womit
 - warum
 - und wozu
- lernen soll.

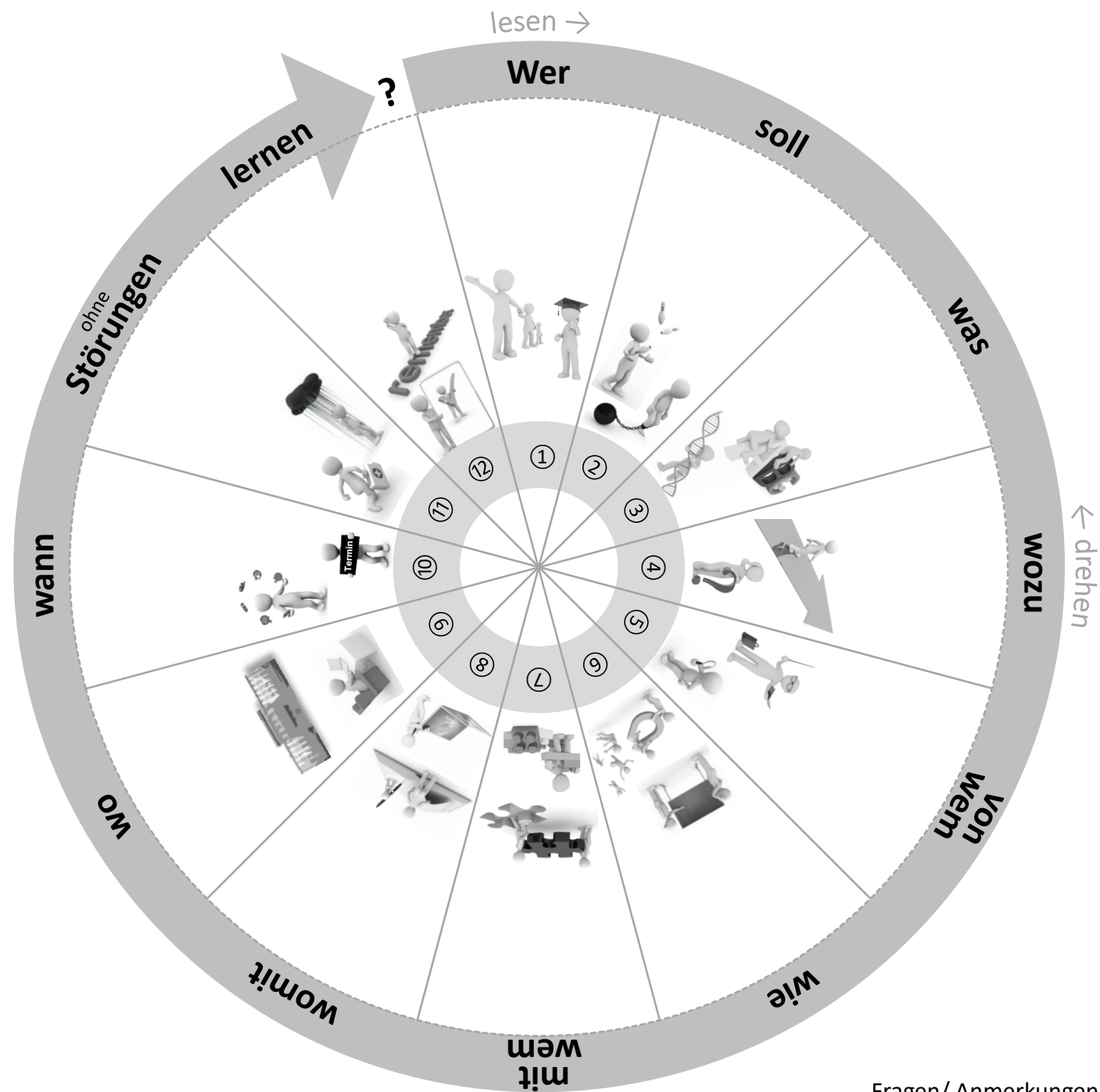


(Jank, Werner; Meyer, Hilbert (1991): Didaktische Modelle, S. 16)

Sperrig, aber konkret!





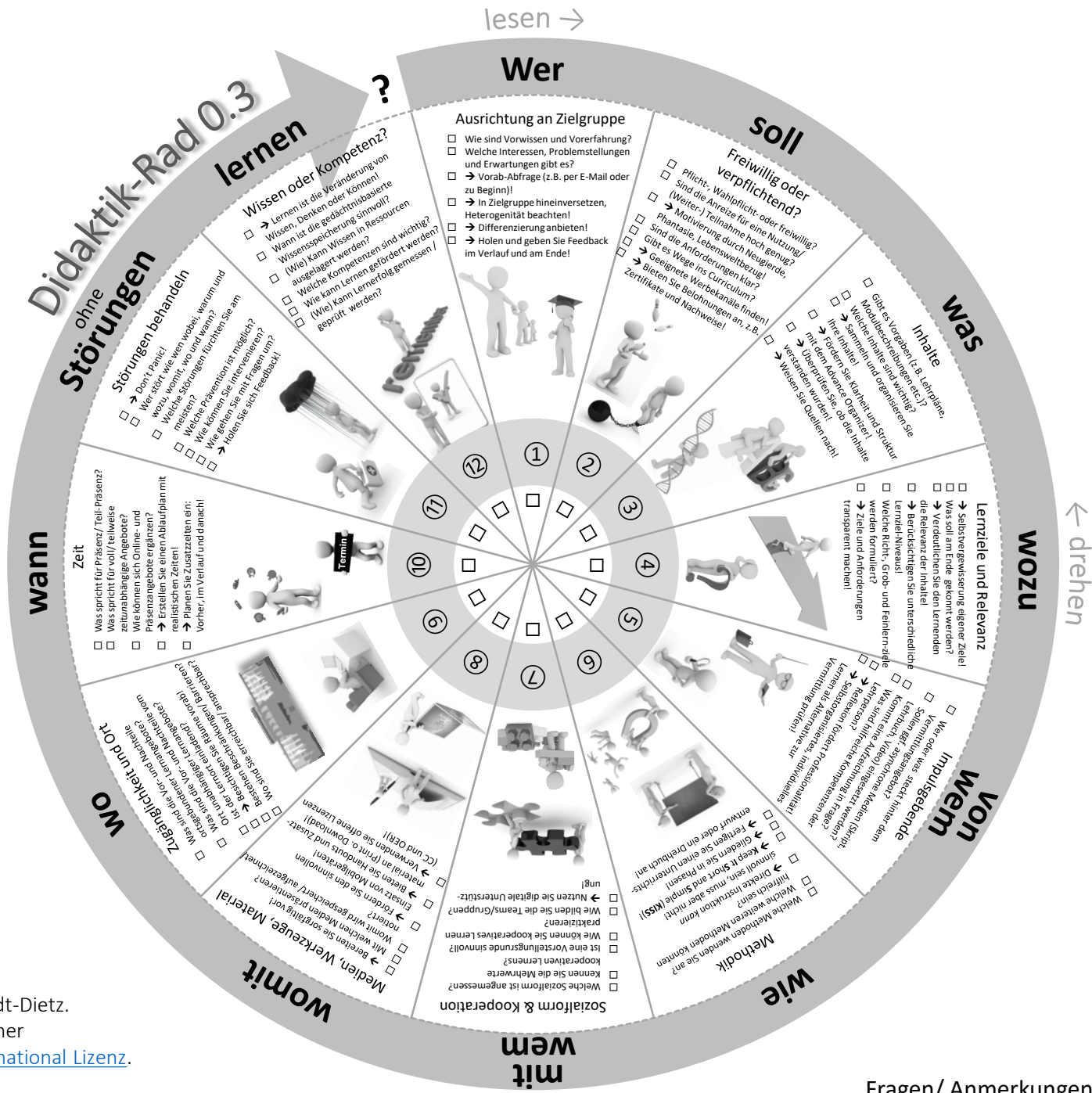




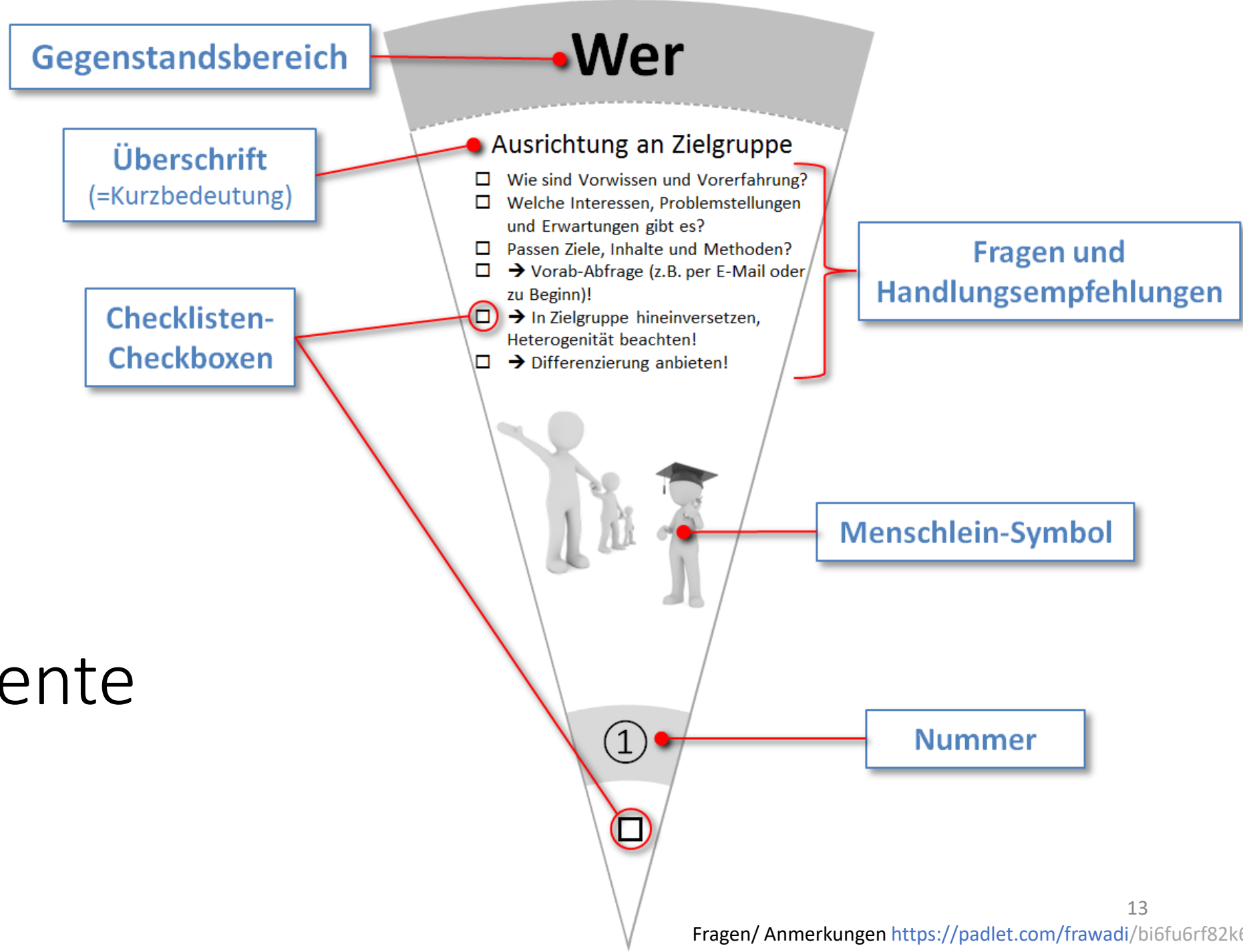
Didaktik-Rad 0.3 von Frank Waldschmidt-Dietz.

Dieses Werk ist lizenziert unter einer

[Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)



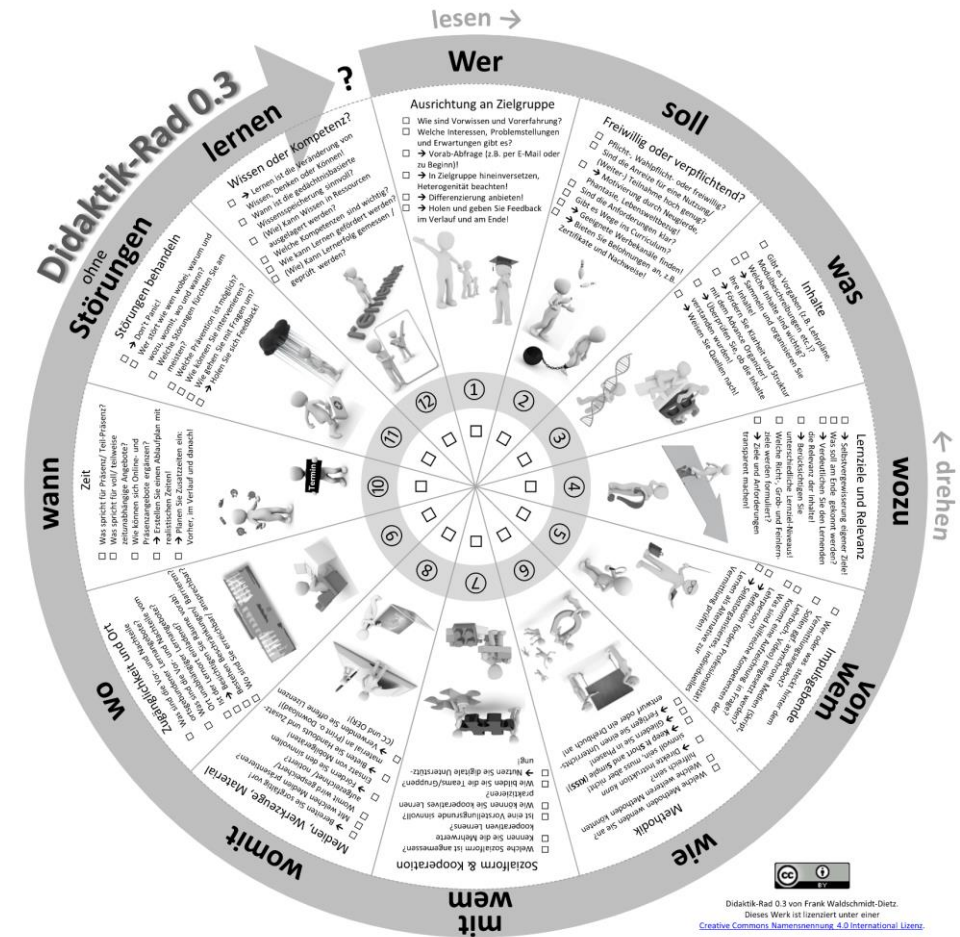
Die Segmente



Beispiel

- *Dieser Vortrag*

Aus jedem Segment **eine** exemplarische Frage/ Empfehlung



Wer

- Eingangs-Abfrage nach Vermittlungsaufgaben und didaktischen Vorkenntnissen

Ausrichtung an Zielgruppe

- Wie sind Vorwissen und Vorerfahrung?
- Welche Interessen, Problemstellungen und Erwartungen gibt es?
- Vorab-Abfrage (z.B. per E-Mail oder zu Beginn)!
- In Zielgruppe hineinversetzen, Heterogenität beachten!
- Differenzierung anbieten!
- Holen und geben Sie Feedback im Verlauf und am Ende!





soll

- Freiwillige Teilnahme
- Abstract
- Twitter

Freiwillig oder verpflichtend?

- Pflicht-, Wahlpflicht- oder freiwillig?
- Sind die Anreize für eine Nutzung/ (Weiter-) Teilnahme hoch genug?
- Motivierung durch Neugierde, Phantasie, Lebensweltbezug!
- Sind die Anforderungen klar?
- Gibt es Wege ins Curriculum?
- Geeignete Werbekanäle finden!
- Bieten Sie Belohnungen an, z.B. Zertifikate und Nachweise!



was

Das Didaktik-Rad

- Erläuterung und Aufbau
- Motivation und Quellen
- Vergessenskurve
- Beispiel: Dieser Vortrag
- ...

Inhalte

- Gibt es Vorgaben (z.B. Lehrpläne, Modulbeschreibungen etc.)?
- Welche Inhalte sind wichtig?**
- Sammeln und organisieren Sie Ihre Inhalte!
- Fördern Sie Klarheit und Struktur mit dem Advance Organizer!
- Überprüfen Sie, ob die Inhalte verstanden wurden!
- Weisen Sie Quellen nach!



WOZU

- Ziel: Zentrale didaktische Aspekte am „Point of Need“ im Blick haben
- Anforderung: „Didaktik-Rad“ erinnern und Googlen können

Lernziele und Relevanz

- Selbstvergewisserung eigener Ziele!
- Was soll am Ende gekonnt werden?
- Verdeutlichen Sie den Lernenden die Relevanz der Inhalte!
- Berücksichtigen Sie unterschiedliche Lernziel-Niveaus!
- Welche Richt-, Grob- und Feinlernziele werden formuliert?
- Ziele und Anforderungen transparent machen!



von wem

- Frank Waldschmidt-Dietz
- Inspiration: Jank/Meyer
- Fragen/Handlungsempfehlungen: Literatur zu Hochschuldidaktik, Lehrerbildung, Weiterbildung, Mediendidaktik/ Bibliotheksdidaktik sowie eigene Vermittlungserfahrungen

Impulsgebende

- Wer oder was steckt hinter dem Vermittlungsangebot?
- Sollen ggf. asynchrone Medien (Skript, Lehrbuch, Video) eingesetzt werden?
- Kommt eine Aufzeichnung in Frage?
- Was sind hilfreiche Kompetenzen der Lehrperson?
- Reflexion fördert Professionalität!
- Selbstorganisiertes, individuelles Lernen als Alternative zur Vermittlung prüfen!



wie

- Kurzversion von „Think-Pair-Share“ zu Beginn
- Vortrag
- Interaktionsmöglichkeit
- Pädagogischer Doppeldecker:
Anwendung des Didaktik-Rades in diesem
Augenblick

Methodik

- Welche Methoden wenden Sie an?
- Welche weiteren Methoden könnten hilfreich sein?
- Direkte Instruktion *kann* sinnvoll sein, muss aber nicht!
- **Keep It Short and Simple (KISS)!**
- Gliedern Sie in Phasen!
- Fertigen Sie einen Unterrichts-entwurf oder ein Drehbuch an!



mit wem

- In Frontal-Format sehr schwer
- „Pair“ als Eisbrecher

Sozialform & Kooperation

- Welche Sozialform ist angemessen?
- Kennen Sie die Mehrwerte kooperativen Lernens?
- Ist eine Vorstellungsrunde sinnvoll?
- Wie können Sie kooperatives Lernen praktizieren?**
- Wie bilden Sie die Teams/Gruppen?
- Nutzen Sie digitale Unterstützung!



womit

- Vortragsfolien sind OER, Lizenz CC BY
- Bilder CC0
- # Di., 14-16 Uhr Hands On Lab
„OER - do it yourself!“ #

Medien, Werkzeuge, Material

- Bereiten Sie sorgfältig vor!
- Mit welchen Medien präsentieren?
- Womit wird gespeichert/
aufgezeichnet/ notiert?
- Fördern Sie den sinnvollen
Einsatz von Mobilgeräten!
- Bieten Sie Handouts und Zusatz-
material an (Print o. Download)!
- **Verwenden Sie offene Lizenzen
(CC und OER)!**



WO

- Dieser Vortrags-Raum
- Bestuhlung
- Saaltechnik
- WLAN

Zugänglichkeit und Ort

- Was sind die Vor- und Nachteile ortsgebundener Lernangebote?
- Was sind die Vor- und Nachteile vom Ort unabhängiger Lernangebote?
- Ist der Lernort einladend?
- **Besichtigen Sie Räume vorab!**
- Bestehen Beschränkungen/ Barrieren?
- Wo sind Sie erreichbar/ ansprechbar?



| Dauer | Ab Minute | Inhalt |
|-------|-----------|-------------------------------|
| 2 | 0 | Wechsel/ Vorstellung |
| 2 | 2 | Einleitung |
| 3 | 4 | Kurzer Austausch |
| 3 | 7 | Erklärung und Motivation |
| 2 | 10 | Quelle und Gestaltung |
| 6 | 12 | Beispiel |
| 2 | 18 | Details & Beteiligung: Padlet |
| 10 | 20 | Fragen/ [ggf. Zusatzfolien] |

wann

Zeit

- Was spricht für Präsenz/ Teil-Präsenz?
- Was spricht für voll/ teilweise zeitunabhängige Angebote?
- Wie können sich Online- und Präsenzangebote ergänzen?
- Erstellen Sie einen Ablaufplan mit realistischen Zeiten!
- Planen Sie Zusatzzeiten ein: Vorher, im Verlauf und danach!



ohne Störungen

- Technische Probleme mit den Vortragsfolien

Störungen behandeln

- Don't Panic!
- Wer stört wie wen wobei, warum und wozu, womit, wo und wann?
- Welche Störungen fürchten Sie am meisten?
- Welche Prävention ist möglich?
- Wie können Sie intervenieren?
- Wie gehen Sie mit Fragen um?
- Holen Sie sich Feedback!



lernen

- Das Didaktik-Rad als Infografik & Checkliste

Wissen oder Kompetenz?


- Lernen ist die Veränderung von Wissen, Denken oder Können!
- Wann ist die gedächtnisbasierte Wissensspeicherung sinnvoll?
- (Wie) Kann Wissen in Ressourcen ausgelagert werden?
- Welche Kompetenzen sind wichtig?
- Wie kann Lernen gefördert werden?
- (Wie) Kann Lernerfolg gemessen / geprüft werden?












Wenn Sie sich beteiligen möchten

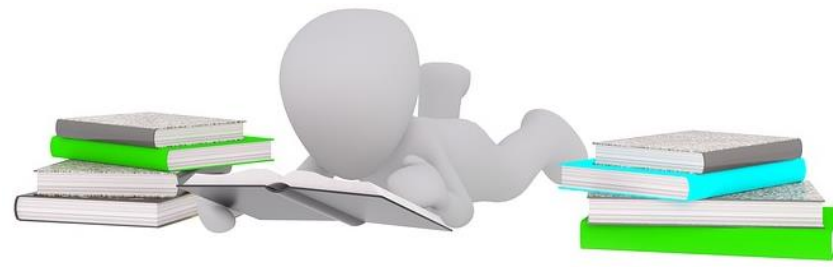


<https://padlet.com/frawadi/rtklmjx7rqhc>

 Frank Waldschmidt-Dietz · 2h
#Didaktikrad
Das Didaktik-Rad hilft zentrale didaktische Aspekte bei Vermittlungsvorhaben (in Präsenz und Online) im Blick zu behalten.

| Wer | soll | was | wozu | von wem | wie | mit wem | womit | wo |
|--|---|--|--|---|---|--|--|--|
| Ausrichtung an Zielgruppe <ul style="list-style-type: none">Wie sind Vorwissen und Vorerfahrung?Welche Interessen, Problemstellungen und Erwartungen gibt es?→ Vorab-Abfrage (z.B. per E-Mail oder zu Beginn)!→ In Zielgruppe hineinversetzen, Heterogenität beachten!→ Differenzierung anbieten!→ Holen und geben Sie Feedback im Verlauf und am Ende!  | Freiwillig oder verpflichtend? <ul style="list-style-type: none">Pflicht-, Wahlpflicht- oder freiwillig?Sind die Anreize für eine Nutzung/ (Weiter-) Teilnahme hoch genug?→ Motivierung durch Neugierde, Phantasie, Lebensweltbezug!Sind die Anforderungen klar?Gibt es Wege ins Curriculum?→ Geometrische Werbekanäle finden!→ Bieten Sie Belohnungen an, z.B. Zertifikate und Nachweise!  | Inhalte <ul style="list-style-type: none">Gibt es Vorgaben (z.B. Lehrpläne, Modulbeschreibungen etc.)?Welche Inhalte sind wichtig?→ Sammeln und organisieren Sie Ihre Inhalte!→ Fördern Sie Klarheit und Struktur mit dem <u>Advance Organizer</u>!→ Überprüfen Sie, ob die Inhalte verstanden wurden!→ Weisen Sie Quellen nach!  | Lernziele und Relevanz <ul style="list-style-type: none">→ Selbstvergewisserung eigener Ziele!Was soll am Ende gekonnt werden?→ Verdeutlichen Sie den Lernenden die Relevanz der Inhalte!→ Berücksichtigen Sie unterschiedliche Lernziel-Niveaus!Welche Richt-, Grob- und Feinlernziele werden formuliert?→ Ziele und Anforderungen transparent machen!  | Impulsgebende <ul style="list-style-type: none">Wer oder was steckt hinter dem Vermittlungsangebot?Sollen ggf. asynchrone Medien (Skript, Lehrbuch, Video) eingesetzt werden?Kommt eine Aufzeichnung in Frage?Was sind hilfreiche Kompetenzen der Lehrperson?→ Reflexion fördert Professionalität!→ Selbstorganisiertes, Individuelles Lernen als Alternative zur Vermittlung prüfen!  | Methodik <ul style="list-style-type: none">Welche Methoden wenden Sie an?Welche weiteren Methoden könnten hilfreich sein?→ Direkte Instruktion <i>kann</i> sinnvoll sein, muss aber nicht!→ Keep It Short and Simple (KISS)!→ Gliedern Sie in Phasen!→ Fertigen Sie einen Unterrichts-entwurf oder ein Drehbuch an!  | Sozialform & Kooperation <ul style="list-style-type: none">Welche Sozialform ist angemessen?Kennen Sie die Mehrwerte kooperativen Lernens?Ist eine Vorstellungsrunde sinnvoll?Wie können Sie kooperatives Lernen praktizieren?Wie bilden Sie die Teams/Gruppen?→ Nutzen Sie digitale Unterstützungs-<u>um!</u>  | Medien, Werkzeuge, Material <ul style="list-style-type: none">→ Bereiten Sie sorgfältig vor!Mit welchen Medien präsentieren?Womit wird gespeichert/ aufgezeichnet/ notiert?→ Fördern Sie den sinnvollen Einsatz von Mobilgeräten!→ Bieten Sie Handouts und Zusatzmaterial an (Print o. Download)!→ Verwenden Sie offene Lizenzen (CC und OER)!  | Zugänglichkeit und Ort <ul style="list-style-type: none">Was sind die Vor- und Nachteile ortsgebundener Lernangebote?Was sind die Vor- und Nachteile von Ort unabhängiger Lernangebote?Ist der Lernort einladend?→ Besichtigen Sie Räume vorab!→ Bestehen Beschränkungen/ Barrieren?Wo sind Sie erreichbar/ ansprechbar?  |

Literatur



7x Hochschuldidaktik
3x Schuldidaktik
3x Weiterbildung
2x Mediendidaktik/ Bibliotheksdidaktik
2x Sonstige

Berner, Hans; Isler, Rudolf; Weidinger, Wiltrud (2018): Einfach gut unterrichten. 1. Auflage. Bern: hep verlag.

Beywl, Wolfgang: Lernen sichtbar machen. Online verfügbar unter <https://www.lernensichtbarmachen.ch/>, zuletzt geprüft am 25.06.2018.

den Ouden, Hendrik; Rottlaender, Eva-Maria (2017): Hochschuldidaktik in der Praxis: Lehrveranstaltungen planen. Ein Workbook. 1. Aufl. Leverkusen, Leverkusen: UTB; Budrich, Barbara (UTB, 8719).

Gawande, Atul (2013): Die Checklist-Strategie. Wie Sie die Dinge in den Griff bekommen. München: Btb.

Hochschuldidaktik der Ruhr-Universität Bochum (2018): Thesen zu Lehr- und Lernzielen. Bochum (Lehre laden). Online verfügbar unter <https://dbs-lin.ruhr-uni-bochum.de/lehreladen/planung-durchfuehrung-kompetenzorientierter-lehre/lehr-und-lernziele/>, zuletzt geprüft am 09.07.2018.

Jank, Werner; Meyer, Hilbert (1991): Didaktische Modelle. Frankfurt am Main: Cornelsen Scriptor.

LENA - Lehrevaluations-Navigation: Mögliche Lehr-Lern-Strategien und weitere Hinweise. Online verfügbar unter <https://surveys.hrz.uni-giessen.de/limesurvey/index.php/254969>, zuletzt geprüft am 15.08.2018.

Petko, Dominik (2014): Einführung in die Mediendidaktik. Lehren und Lernen mit digitalen Medien. 1. Aufl. Hg. v. Eiko Jürgens. Weinheim: Beltz (BildungsWissen Lehramt, 25).

Pfäffli, Brigitta K. (2015): Lehren an Hochschulen. Eine Hochschuldidaktik für den Aufbau von Wissen und Kompetenzen. 2. Aufl. Bern, Bern: UTB; Haupt Verlag (UTB, 4325 : Schlüsselkompetenzen Hochschuldidaktik).

Servicestelle Lehrevaluation (2018): MoGLi - Modulares Gießener verhaltensbasiertes Lehrveranstaltungs-rückmeldungsinstrument. Justus-Liebig-Universität Gießen. Online verfügbar unter <https://www.uni-giessen.de/org/admin/stab/stl/servicestelle/infomogli>, zuletzt aktualisiert am 15.02.2018, zuletzt geprüft am 23.06.2018.

Teamentwicklung Lab (2018): Tuckman Phasenmodell | Teamentwicklungsprozess gestalten | Teamphasen. Berlin. Online verfügbar unter <https://teamentwicklung-lab.de/tuckman-phasenmodell>, zuletzt geprüft am 12.10.2018.

Waldschmidt-Dietz, Frank: E-Klausuren und Scanner-Klausuren. Leitfaden zu Prüfungsdidaktik, Fragengestaltung, Prüfungsrecht usw. zum Einsatz an der JLU Gießen. Online verfügbar unter <https://doi.org/10.13140/rg.2.1.3611.8648>.

Waldschmidt-Dietz, Frank (2018): Vornweg statt hinterher. Wie Bibliotheken den Lernwandel mitgestalten können. In: *Bibliothek Forschung und Praxis* 42 (1), S. 104–115. DOI: 10.1515/bfp-2018-0015.

Wikipedia (Hg.) (2018a): Vergessenskurve. Online verfügbar unter <https://de.wikipedia.org/w/index.php?oldid=177238919>, zuletzt aktualisiert am 06.06.2018, zuletzt geprüft am 22.06.2018.

Wikipedia (Hg.) (2018b): Zwerge auf den Schultern von Riesen. Online verfügbar unter <https://de.wikipedia.org/w/index.php?oldid=176383345>, zuletzt aktualisiert am 03.07.2018, zuletzt geprüft am 06.07.2018.

Wikipedia contributors (2017): 70/20/10 Model. Hg. v. The Free Encyclopedia. Wikipedia. Online verfügbar unter <https://en.wikipedia.org/w/index.php?oldid=769190753>, zuletzt aktualisiert am 21.08.2017, zuletzt geprüft am 05.09.2017.

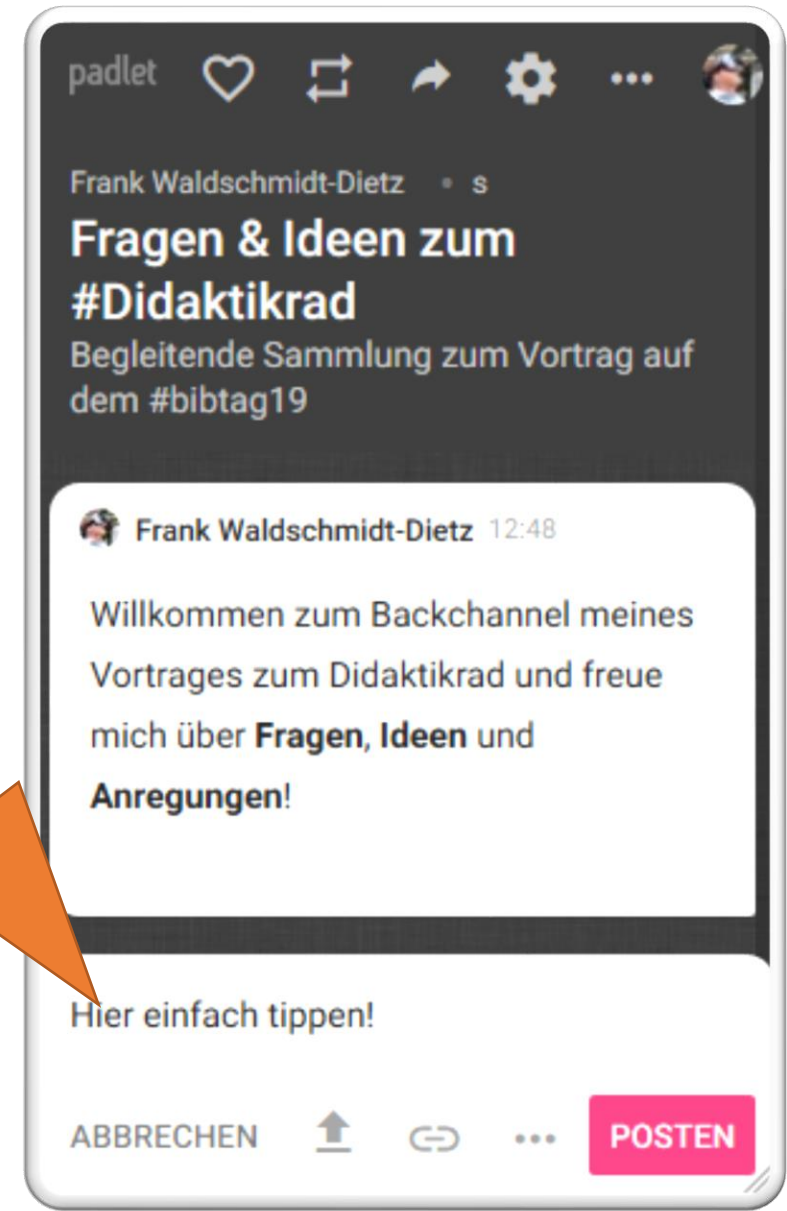
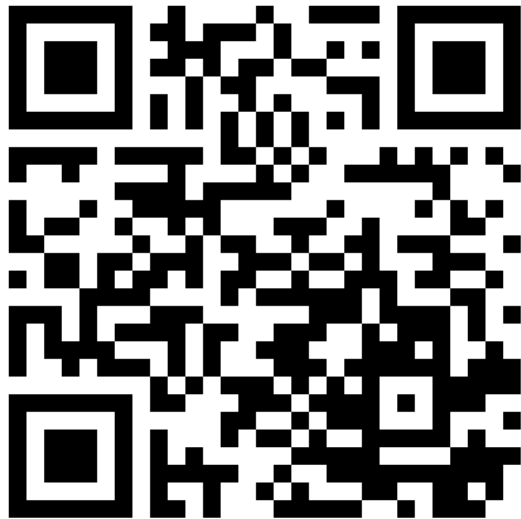
ZfbK der JLU Gießen (2018): Ideenpool Innovative Lehre. Konzepte, Methoden und Erfahrungen. Gießen. Online verfügbar unter http://ilias.uni-giessen.de/ilias/goto.php?target=dcl_44929&client_id=JLUG&table_id=122, zuletzt geprüft am 12.10.2018.

Bildnachweise/ Lizenzierung

- Die Vortragsfolien von [Frank Waldschmidt-Dietz](#) stehen zwar prinzipiell unter einer [CC BY 4.0](#)-Lizenz, eingebettete Elemente können von der Lizenzierung jedoch abweichen. Ausgenommen sind beispielsweise alle Padlet-Screenshots und auch der Scan „Gegenstandsbereiche von Didaktik“ (siehe Nachweis an der Grafik). Nachfolgend sind die verbleibenden Elemente nachgewiesen:
- Infografik "Didaktikrad" von [Frank Waldschmidt-Dietz](#), [CC BY 4.0](#), via waldschmidt-dietz.de
- Alle 3D-Figuren in dieser Präsentation und auch im Didaktik-Rad stammen von [3dman eu](#) via Pixabay. Beim Herunterladen unter einer [CC0](#)-Lizenz, seit 2019 stehen alle Bilder von Pixabay jedoch unter einer proprietären [Pixabay License](#) (dennoch „freie kommerzielle Nutzung, kein Bildnachweis nötig“)
- Portraitfoto Ebbinghaus, Autor unbekannt, [Public Domain](#) via [Wikimedia Commons](#)
- Datei „ForgettingCurve.svg“ von [Icez](#), [Public Domain](#) via [Wikimedia Commons](#)

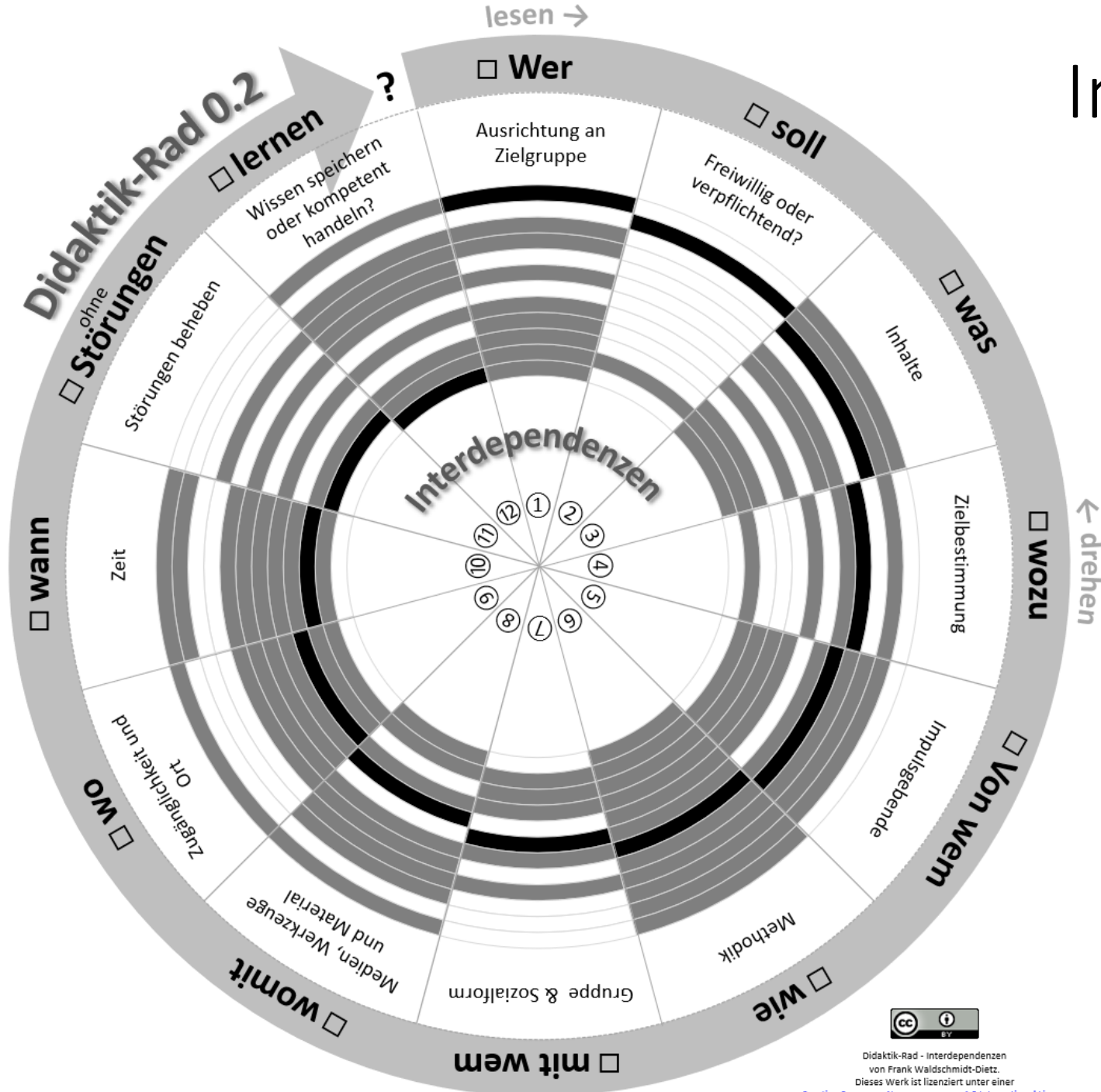
Dank & Fragen

- Gerne anonym auch hier:



<https://padlet.com/frawadi/bi6fu6rf82k6>

Interdependenzen



Doku, Versionen & Perspektive

Dokument durchsuchen

Überschriften **Seiten** Ergebnisse

Die bisherigen Versionen

0.1 Idee, erster Entwurf und Namensgebung
Die Idee des Didaktik-Rades entstand im Juni 2018, der erste Entwurf erhielt die Versionsnummer 0.1

0.2 Das Didaktik-Rad in seiner ersten Online-Fassung
Zuerst online ging das Didaktik-Rad im Juli 2018 und erhielt dazu die Versionsnummer 0.2.

0.3 Vollständige Integration einschlägiger Fachtexte und erster Feedbacks. Bereitgestellt am 16.12.2018.

Geplante Versionen

0.4 Der Erläuterungsteil steht bereit
Dieser Teil begründet und erläutert die in den einzelnen Bereichen genannten Aspekte für alle diejenigen, die etwas tiefer eintauchen möchten.

0.5 Ein Beispiel-Kapitel zeigt verschiedene Anwendungsszenarien

0.6 Anreicherung durch Erklär-Videos
Eine Einführung zum Didaktik-Rad sowie die Erläuterungen werden ebenfalls als Erklär-Videos bereitgestellt.

0.7 Erstes Feedback nach Review aus der Community eingearbeitet

1.0 Bereitstellung mit Persistent ID

Inhalt

| | | |
|------|--|----|
| 1 | Einleitung | 3 |
| 1.1 | Zum schnellen Gebrauch des Didaktik-Rades | 3 |
| 1.2 | Ziele | 4 |
| 1.3 | Zielgruppe | 5 |
| 1.4 | Hintergründe | 5 |
| 1.5 | Vertiefungsmöglichkeiten | 5 |
| 1.6 | Einführungsvideo | 6 |
| 1.7 | Weiterentwicklung | 6 |
| 2 | Die zwölf Gegenstandsbereiche von Didaktik | 7 |
| 2.1 | Wer – die Zielgruppe | 7 |
| 2.2 | Soll – Pflicht oder Freiwilligkeit? | 10 |
| 2.3 | Was – die Inhalte | 11 |
| 2.4 | Wozu – Zielbestimmung | 13 |
| 2.5 | Von wem – die Impulsgebenden | 16 |
| 2.6 | Wie – methodische Aspekte | 18 |
| 2.7 | Mit wem – Sozialform & Kooperation | 23 |
| 2.8 | Womit - Medien, Werkzeuge und Material | 26 |
| 2.9 | Wo - Zugänglichkeit und Ort | 29 |
| 2.10 | Wann - Zeit | 30 |
| 2.11 | Störungen beheben | 31 |
| 2.12 | Lernen – Wissen speichern oder nur nutzen? | 33 |
| 3 | Beispiele | 35 |
| 3.1 | Das Didaktik-Rad selbst | 35 |
| 3.2 | Citavi | 35 |
| 3.3 | FDM | 36 |
| 3.4 | Kochkurs | 36 |
| 4 | Literaturverzeichnis | 36 |